

Rainer W. Markgraf ist neues Mitglied des Kuratoriums der Universität Bayreuth

4.120 Zeichen
71 Zeilen
ca. 60
Anschläge/Zeile
Abdruck honorarfrei

Seit März 2014 ist Rainer W. Markgraf neues Mitglied des Kuratoriums der Universität Bayreuth. Universitätspräsident Prof. Dr. Stefan Leible freut sich sehr, dass der Bayreuther Bauunternehmer Rainer W. Markgraf der Bitte der Hochschulleitung gefolgt ist und fortan als Mitglied des Kuratoriums die Universität unterstützen wird. „Herr Markgraf ist ein sowohl regional als auch national und international sehr gut vernetzter Unternehmer, genauso die Universität Bayreuth. Deshalb glaube ich an eine gute Zusammenarbeit“, stellt Prof. Leible fest.



Der Bayreuther Bauunternehmer Rainer W. Markgraf (M.) erhält von Universitätspräsident Prof. Dr. Stefan Leible (l.) und Heribert Trunk (r.), Präsident der IHK für Oberfranken Bayreuth, die Urkunde als neues Mitglied des Kuratoriums der Universität Bayreuth.

Rainer W. Markgraf ist geschäftsführender Gesellschafter der Bauunternehmung ‚W. Markgraf GmbH & Co KG‘ in Bayreuth. Das Bauunternehmen ist seit über 80 Jahren in Familienbesitz: Der Großvater von Rainer W. Markgraf hatte die Baufirma 1932 gegründet, nach dem 2. Weltkrieg neu aufgebaut und das rasant wachsende Baugeschäft später an seinen Sohn, den Vater Rainer W. Markgrafs, weitergegeben. Zur Jahrtausendwende trat dann Rainer W. Markgraf, nunmehr in der dritten Generation, in die Geschäftsführung ein. Die Bauunternehmung mit Firmensitz in Bayreuth ist mit ihren über 700 Beschäftigten jährlich auf 200 Baustellen in nahezu ganz Europa tätig.

Vertrauen, Ehrlichkeit und Verantwortung sind in der Firmenphilosophie der ‚W. Markgraf GmbH & Co KG‘ fest verankert und bestimmen das wirtschaftsethische Handeln: „Als Alleininhaber und Geschäftsführer unseres Familienunternehmens habe ich nicht nur Verantwortung für unsere hochqualifizierten und leistungsbereiten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Darüber hinaus muss und will ich auch als Unternehmer Verantwortung übernehmen, in der Stadt und in unseren Kernregionen Oberfranken und Oberpfalz. Ein ganz wichtiger Teil von Bayreuth und der Region Oberfranken ist die Universität Bayreuth“, erklärt Rainer W. Markgraf.

Die Universität Bayreuth hatte sich Mitte 2013 ein Kuratorium an die Seite geholt mit dem Ziel, die Universität noch stärker mit der Region und vor allem der regionalen Wirtschaft zu vernetzen. Namhafte mittelständische Unternehmerinnen



und Unternehmer und auch ‚Oberfrankenaktivisten‘ aus Politik, Verwaltung, Medien und Kunst sind darin vertreten. Vorsitzender des Kuratoriums ist der Bamberger Unternehmer und Präsident der IHK für Oberfranken Bayreuth, Heribert Trunk. Seine Stellvertreterin ist Elisabeth Götz, Schulleiterin des Markgräfin-Wilhelmine-Gymnasiums.

Die Universität Bayreuth und die Region Oberfranken haben ein gemeinsames Problem zu bewältigen: In den nächsten Jahrzehnten wird es hier viel weniger junge Leute geben als bisher. Was die Unternehmen in den Landkreisen Hof und Wunsiedel bereits heute schon beklagen, nämlich Mangel an beruflichem Nachwuchs, wird schon ab 2015 auch die Universität betreffen; denn dann werden auch die Studierendenzahlen sinken. Universitätspräsident Prof. Dr. Stefan Leible holte sich deshalb Verstärkung: „Solche Probleme kann man nur gemeinsam angehen. Die Universität ist keine eigene Insel der Wissenschaft, sondern eng verbunden mit der Region und vor allem der Wirtschaft. Nur wenn alles zusammen attraktiv ist, werden wir Menschen hierher bekommen. Studierende und auch Fachkräfte wollen in einem attraktiven Lebensraum zuhause sein.“

Rainer W. Markgraf, 1956 in Mönchengladbach geboren, in der Oberpfalz aufgewachsen und ganz in der Nähe von Bayreuth zu Hause, ergänzt: „Oberfranken gehört zur geografischen Mitte Europas, hier haben 24 Unternehmen ihren Firmensitz, die auf ihrem Gebiet Weltmarktführer sind. Hier gibt es sehr gute Hochschulen und Universitäten und unser Kulturangebot muss sich keinesfalls hinter dem Münchner verstecken. Vor allem aber leben hier hochmotivierte und leistungsbereite Menschen. Diese hier in der Region zu halten und gute junge Leute anzuziehen, dafür engagiere ich mich gern!“

Für weitere Informationen stehen gern zur Verfügung:

Rainer W. Markgraf

Mitglied des Kuratoriums der Universität Bayreuth
Geschäftsführender Gesellschafter
W. Markgraf GmbH & Co KG Bauunternehmung
Dieselstraße 9
95448 Bayreuth
Telefon (+49) 0921 / 297-0
E-Mail info@markgraf-bau.de
www.markgraf-bau.de

Heribert Trunk

Vorsitzender des Kuratoriums der Universität Bayreuth
Präsident der Industrie- und Handelskammer für Oberfranken Bayreuth
Bahnhofstraße 25
95444 Bayreuth
Telefon (+49) 0921 / 886-0
E-Mail info@bayreuth.ihk.de
www.bayreuth.ihk.de



Kurzporträt der Universität Bayreuth

Die Universität Bayreuth ist eine junge, forschungsorientierte Campus-Universität. Gründungsauftrag der 1975 eröffneten Universität ist die Förderung von interdisziplinärer Forschung und Lehre sowie die Entwicklung von Profil bildenden und Fächer übergreifenden Schwerpunkten. Die Forschungsprogramme und Studienangebote decken die Natur- und Ingenieurwissenschaften, die Rechts- und Wirtschaftswissenschaften sowie die Sprach-, Literatur und Kulturwissenschaften ab und werden beständig weiterentwickelt. Gute Betreuungsverhältnisse, hohe Leistungsstandards, Fächer übergreifende Kooperationen und wissenschaftliche Exzellenz führen regelmäßig zu Spitzenplatzierungen in Rankings. Die Universität Bayreuth belegt 2013 im weltweiten Times Higher Education (THE)-Ranking ‚100 under 50‘ als eine von insgesamt drei vertretenen deutschen Hochschulen eine Top-Platzierung.

Seit Jahren nehmen die Afrikastudien der Universität Bayreuth eine internationale Spitzenposition ein; die Bayreuther Internationale Graduiertenschule für Afrikastudien (BIGSAS) ist Teil der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder. Die Hochdruck- und Hochtemperaturforschung innerhalb des Bayerischen Geoinstituts genießt ebenfalls ein weltweit hohes Renommee. Die Polymerforschung ist Spitzenreiter im Förderranking der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG). Die Universität Bayreuth verfügt über ein dichtes Netz strategisch ausgewählter, internationaler Hochschulpartnerschaften. Derzeit sind an der Universität Bayreuth rund 13.000 Studierende in 135 verschiedenen Studiengängen an sechs Fakultäten immatrikuliert. Mit ca. 1.200 wissenschaftlichen Beschäftigten, davon 224 Professorinnen und Professoren, und rund 900 nichtwissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist die Universität Bayreuth der größte Arbeitgeber der Region.

Kontakt:

Brigitte Kohlberg

Pressesprecherin

Pressestelle der Universität

Stabsabteilung Presse, Marketing und Kommunikation

Universität Bayreuth

Universitätsstraße 30 / ZUV

D-95447 Bayreuth

Telefon (+49) 0921 / 55-5357 oder -5324

E-Mail pressestelle@uni-bayreuth.de

www.uni-bayreuth.de